



Konfirmationsjubiläum in Völklingen

Am Sonntag, den 6. April 2025 feierte die Gemeinde Völklingen-Warndt einen Gottesdienst, zu dem die Konfirmations-Jubilare aus dem Bezirk Saarpfalz eingeladen waren. Alle, die auf 25 oder 50 Jahre seit ihrer Konfirmation zurückblicken durften, konnten am Gottesdienst teilnehmen, den der Bezirksvorsteher, Bezirksevangelist Klaus Dieter Weller, durchführte. Im Anschluss fand in den unteren Räumen des Gotteshauses noch ein kleiner Umtrunk statt, der von den Gemeindemitgliedern und den Gästen gerne zu einem Gedankenaustausch genutzt wurde.

Der Gottesdienst hatte das Bibelwort aus [Matthäus 26,26](#) zur Grundlage: „Als sie aber aßen, nahm Jesus das Brot, dankte und brach's und gab's den Jüngern und sprach: Nehmet, esset; das ist mein Leib.“

Der Bezirksvorsteher hieß zunächst alle Anwesenden willkommen, besonders die Konfirmations-Jubilare der Jahre 2000 und 1975. Einen Gast hob er aber hervor, der heute zwar kein Jubiläum habe, aber vor 82 Jahren, im Jahre 1943, den Segen zur Konfirmation empfangen habe: Priester i. R. Willi Lavall.

Das ist mein Leib

Bezirksevangelist Weller sprach im Weiteren über das im Bibelwort angesprochene Abendmahl und wie es dazu gekommen war: Man habe das Passah-Mahl gefeiert und Jesus habe beim Brotbrechen auf die Zukunft, auf seinen Tod hingewiesen. „Das ist mein Leib“ - das hätten die Menschen damals noch gar nicht verstehen können, es sei ihnen vollkommen rätselhaft gewesen. Die Erlösung von Sünden durch seinen Opfertod sei für die Menschen nicht begreiflich gewesen.

Evangelist Stephan Petri, der Vorsteher der Gemeinde, und Evangelist Hans-Martin Morlok, der stellvertretende Bezirksvorsteher, unterstrichen in ihren Predigtbeiträgen die Ausführungen des Bezirksvorstehers und stellten noch einmal die Wichtigkeit des Heiligen Abendmahles in den Mittelpunkt.

Nach dem Ende des Gottesdienstes trafen sich die Gäste und etliche Gemeindemitglieder in den unteren Räumen zu einem regen Gedankenaustausch und um bei leckeren Köstlichkeiten alte Bekanntschaften wieder aufleben zu lassen oder um neue Bekanntschaften zu knüpfen.

8. April 2025

Text: [Klaus Klein](#)

Fotos: [Lars Hedrich](#)

